



Stellungnahme und Anträge der Gemeindekommission

Stellungnahme der Gemeindekommission zu den Geschäften der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2012

Die Gemeindekommission hat am 25. und 30. Oktober die Geschäfte der Gemeindeversammlung vom 11. Dezember 2012 vorberaten. Zur Auskunftserteilung waren die Mitglieder des Gemeinderates sowie die Verwalter anwesend. Die Gemeindekommission nimmt nach eingehender Beratung zu den Geschäften wie folgt Stellung:

Traktandum 2

Mit Interesse hat die Gemeindekommission die Finanzpläne 2013 bis 2017 zur Kenntnis genommen und bittet die Gemeindeversammlung, von den Finanzplänen ebenfalls Kenntnis zu nehmen.

Traktandum 3

Der vom Gemeinderat vorgeschlagene Steuerfuss für die Einkommens- und Vermögenssteuer, die

Feuerwehrdienst-Ersatzabgabe natürlicher Personen sowie der Steuersatz für die Ertragssteuer juristischer Personen und die Kapitalsteuer für Kapitalgesellschaften und Genossenschaften für das Jahr 2013, welche allesamt keine Änderung gegenüber dem Vorjahr erfahren haben, werden von der Gemeindekommission einstimmig gutgeheissen.

Voranschlag 2013

Die Gemeindekommission hat den vom Gemeinderat ausgearbeiteten Voranschlag 2013 durch den Budgetausschuss geprüft, dessen Bericht und die darin enthaltenen Fragen und Bemerkungen in den Sitzungen vom 9. November und 18. November detailliert und intensiv beraten. Der Gemeinderat ist auf Fragen der Gemeindekommission eingegangen und hat zusätzliche Erklärungen zu einzelnen Budgetposten abgegeben.

An der Gemeindekommissionssitzung wurden einzelne Budgetkür-

zungs-Anträge abgelehnt. Folgenden drei der insgesamt elf Kürzungsanträge wurde zugestimmt.

020-311.10

Allg. Verwaltung, Mobilien, Bürostühle:
Streichung von CHF 1'000
(11 Ja, 0 Nein, 7 Enthaltungen)

160-314.20

LED-Beleuchtung im Ortskommandoposten Mittenza:
Streichung von CHF 5'000
(12 Ja, 4 Nein, 2 Enthaltungen)

942-314.40

Unterhalt EFH Freidorfweg, Detailkonto 942-314.23:
Streichung von CHF 87'500
(4 Ja, 0 Nein, 14 Enthaltungen)

:ll: Die Gemeindekommission beantragt der Gemeindeversammlung einstimmig, den Voranschlag 2013 der Einwohnergemeinde mit Berücksichtigung dieser Streichun-

gen in der Gesamthöhe von 93'500 Franken zu genehmigen.

Traktandum 4

Die kommunale Umsetzung der übergeordneten Bestimmungen im Vormundschaftsrecht mit dem Einsetzen der regionalen Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Birstal ist von der Gemeindekommission unbestritten. Die künftige vertragliche Zusammenarbeit mit den Gemeinden Aesch, Arlesheim, Birsfelden, Duggingen, Münchenstein, Pfeffingen und Reinach in einer gemeinsamen Behörde ist zweckmässig.

:ll: Die Gemeindekommission beantragt der Gemeindeversammlung mit 15 Ja-Stimmen bei 3 Enthaltungen, dem Vertrag über die regionale Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Birstal zuzustimmen.

MuttENZ, 12. November 2012
Gemeindekommission MuttENZ